



## Vorwort



### **Ein großes „Dankeschön“ an unsere Leserinnen und Leser. (Siehe Rückseite.)**

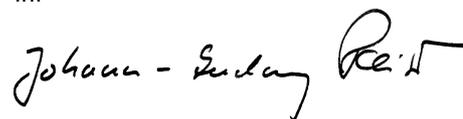
Unser 9. Umwelt- und Qualitätsbericht enthält auch dieses Jahr verschiedene Beiträge, die Entwicklung und Veränderungen im Hause Hedinger in den letzten 12 Monaten beschreiben. Diese alljährliche, aktuelle Information ermöglicht es Ihnen, die Umsetzung unserer Umwelt- und Qualitätspolitik an konkreten Projekten zu verfolgen. Die endgültige Entsorgung der alten Asbest-Bauten in unserem Betrieb in Teutschenthal, die Zertifizierung unseres Arbeitsschutzmanagementsystems, die ESAD II Beurteilung und unser neues Lager für Pharmaprodukte - jeder Beitrag beschreibt eine weitere Verbesserung unseres Sicherheits-, Gesundheits-, Umwelt- und / oder Qualitätsstandards.

Wenn Sie mehr über unseren Weg zu solch hohen Standards erfahren wollen, finden Sie unter [www.hedinger.de](http://www.hedinger.de) die Hintergründe in den ersten acht Ausgaben dokumentiert.

Die neue Form dieses Berichts ist Ihnen sicher auch schon aufgefallen. Damit können wir Ihnen über die gewohnten Informationen hinaus einen Jahresübersichtskalender für 2006 bieten. Verstehen Sie es als kleines großes Dankeschön für Ihr ungebremstes Interesse an unserem Engagement. Das größere Platzangebot haben wir auch genutzt, um Ihnen einmal unser Selbstverständnis aufzuführen, das hinter all dem steht.

Bleibt mir noch, Ihnen zu versichern, dass wir uns über Anregungen Ihrerseits wie immer freuen werden.

Ihr

A handwritten signature in black ink that reads "Johann-Ludwig Raiser". The signature is written in a cursive, flowing style.

*Johann-Ludwig Raiser, Geschäftsführer*

Die Natur setzt ihre gigantischen  
Rohstoffmengen zu 98 % rückstandsfrei  
um. (Wir arbeiten noch daran.)



## Erweiterung



## Auch außerhalb der Reinräume leisten wir saubere Arbeit. (Hedinger Teutschenthal mit neuem Lager.)

In der Niederlassung Sachsen-Anhalt wird die Konfektionierung von Ausgangsstoffen für die Arzneimittelherstellung unter Reinraumbedingungen durchgeführt. Neben den Anforderungen im Abfüllbereich ist auch eine qualitätsgerechte Lagerung dieser Stoffe, vor und nach der Abfüllung, sowie der dazu benötigten Gebinde und Verpackungsmaterialien unabdingbar.

In den Jahren 2003 bis 2004 wurde auf dem Firmengelände in Teutschenthal eines der bestehenden Gebäude umfangreich saniert. Durch diesen Umbau, wie z. B. die Neueindeckung des Daches, die Totalerneuerung der Heizung und der Elektrik, das Einsetzen einer Fensterfront, den Anstrich der Wände, die Beschichtung des gesamten Fußbodens sowie das Einbringen neuer Tore, konnten die Lagerbedingungen

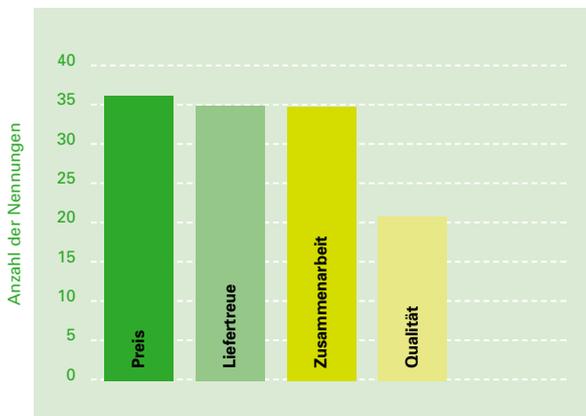
und die Statuskennzeichnung in der so entstandenen neuen Lagerhalle deutlich verbessert werden. Über beiden Eingangstoren wurden Fliegenfallen installiert, die regelmäßig kontrolliert und gereinigt werden. Der Lagerraum wurde an das Heizungssystem angeschlossen, so dass eine frostfreie Lagerung der Pharmaprodukte gewährleistet ist. Diese Raumbedingungen werden kontinuierlich durch ein installiertes Messgerät für Temperatur- und relative Luftfeuchte überwacht und dokumentiert.

Alle unter Reinraumbedingungen abgefüllten Stoffe werden produktspezifisch verpackt, auf Kunststoffpaletten gestapelt oder in Kunststoffboxen gepackt und so bis zum Abtransport eingelagert.

*Dr. Petra Wähner*

## Umfrage

# Das Ergebnis einer unserer Kundenzufriedenheitsbefragungen. (Kein Vergleich zu anderen.)



Die wichtigsten Anforderungen an einen Zulieferer

### Ermittlung der Kundenzufriedenheit im Geschäftsbereich „chemotechnische Industrie“,

durchgeführt vom Steinbeis-Transferzentrum in Heidenheim 2004. Der Schwerpunkt der Umfrage bezog sich auf die Anforderungen eines Lieferanten / Handelspartners, das Image der Fa. Hedinger, die Zufriedenheit mit den Produkten und Serviceleistungen und unsere Wettbewerbsfähigkeit.

Die Anforderungen an Preis und Liefertreue dominieren die untersuchten Kriterien. Die Zusammenarbeit und die Qualitätsanforderungen rangieren an 3. und 4. Stelle.

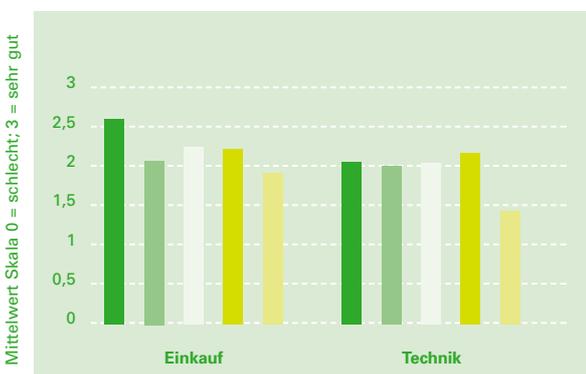
Als insgesamt gut ist von den Umfrageteilnehmern die Frage nach unserer technischen Produktberatung und Produktbetreuung beantwortet worden. Ebenso wird die Firma Hedinger als marktkompetenter Handelspartner betrachtet.

Im Wettbewerbsvergleich sind die Punkte Wissen um Kundenanforderung, Entscheidungskompetenz, technische Betreuung und Logistik positiv hervorgehoben worden.

Das Resultat der Befragung bei Kunden und Produzenten bestätigt, dass mit der Firma Hedinger als markt- und produktkompetentem Partner gern zusammengearbeitet wird.

Fazit: Auch die aktuellste Analyse bestätigt es wieder: Jahr für Jahr steigert Hedinger trotz des hohen Niveaus die Zufriedenheit bei Kunden. Das reicht vom großen Vertrauen in die Produkte über die Servicequalität und Kompetenz unserer Mitarbeiter bis zur eindeutigsten Bestätigung durch Weiterempfehlungen. Und dennoch, trotz der allgemein guten Beurteilung von Hedinger über das gesamte Spektrum unserer Leistungen hinweg, gibt es einen Bereich, wo wir mit uns selbst nie zufrieden sein werden: überall.

Dr. Klaus Hiller



Beurteilung des Leistungsangebots von Hedinger

- Produktqualitäten
- Qualität der Verpackung
- Qualität der Serviceleistungen
- Zuverlässigkeit
- Preis-Leistungs-Verhältnis

## Prüfung

# 97 % Übereinstimmung mit den Anforderungen von ESAD II. (Und wir haben nicht gefuscht.)

### ESAD II - European Single Assessment For Chemical Distributors Revision II

Als erste europäische Chemiehandelsfirma hatte Hedinger 1999 das ESAD I Assessment durchlaufen. Im April 2005 wurde Hedinger gemäß ESAD II von einem unabhängigen Auditor des SWISS TS an den Standorten Stuttgart und Teutschenthal überprüft. Alle Sektionen, ausgenommen die für chlorierte Lösungsmittel, waren Grundlage dieses Assessments. Wir freuen uns, dabei an beiden Standorten eine Übereinstimmung von 97 % mit den Anforderungen von ESAD II erreicht zu haben. Damit wurde Hedinger von unabhängiger Seite eine sehr hohe Erfüllung der Prinzipien von Responsible Care bescheinigt. Dies bestätigt unseren hohen Standard im Hinblick auf Sicherheit, Umweltschutz und Gesundheitsschutz beim Umgang mit chemischen Produkten in allen Bereichen von Hedinger.

ESAD II ist ein standardisiertes Überprüfungssystem (Assessment) auf freiwilliger Basis, mit dessen Hilfe die HSE[1]-Standards von Chemiedistributionsfirmen gemessen werden können. ESAD II soll aber auch von Distributoren genutzt werden, um deren Übereinstimmung mit den Anforderungen des Responsible Care[2] Programms zu überprüfen.

ESAD II wurde von einer gemeinsamen Expertengruppe (CEFIC und FECC) entwickelt. ESAD II wird von unabhängigen Auditoren benutzt, um Chemiehandelsbetriebe zu überprüfen. Das Assessment soll alle 3 Jahre wiederholt werden. Die Auditoren wurden in einem gemeinsamen Training von CEFIC (European Chemical Industry Council) und FECC (European Association of Chemical Distributors) ausgebildet und mit einer Prüfung qualifiziert. ESAD II basiert auf der gleichen Systematik wie SQAS[3]: Objektivität, Neutralität, Transparenz und freier Zugang zum System für die Benutzer der chemischen Industrie.

### ESAD ist wie folgt aufgebaut:

- I *Assessment Guidelines*. Richtlinien zur Interpretation und Bewertung des folgenden Fragebogens
- II *Fragebogen* Der Fragebogen zur Überprüfung der relevanten Abläufe und Regelungen in der überprüften Firma ist in drei Teile gegliedert:
  1. *Allgemeiner Teil (Distributor standard activities, Di)* 213 Fragen zu gesetzlichen Bestimmungen, Risikomanagement, Firmenpolitik und Dokumentation, Bereitstellung von Informationen, Schulungen, Notfallmaßnahmen, laufende Verbesserungen und Interaktionen mit dem Umfeld.
  2. *Sektion S: Betriebsbesichtigung*. 250 Fragen während einer Betriebsbesichtigung sollen einen Eindruck der Betriebseinrichtungen und der HSE- und Qualitätsstandards vermitteln. Dabei wird festgestellt, wie die Verfahren und Richtlinien tatsächlich umgesetzt werden.
  3. *Sektion Cs: Chlorierte Lösungsmittel*. 70 spezifische Fragen für Händler chlorierter Lösungsmittel sollen die Sicherheit im Umgang mit diesen Lösungsmitteln sicherstellen, die ein besonderes Risiko für Mensch und Umwelt darstellen.
  4. *Sektion F: Lebensmittel-, Kosmetik- und Pharmaprodukte* 112 spezifische Fragen für Händler von Rohstoffen für die Lebensmittel-, Kosmetik- und Pharmaindustrie sollen sicherstellen, dass die Qualität dieser Produkte über die gesamte Distributionskette erhalten bleibt und jeder Vorgang rückverfolgbar ist.

Dr. Frank Milek

[1] HSE: Health, Safety, Environment (Gesundheitsvorsorge, Sicherheit, Umweltschutz)

[2] Responsible Care: Nachhaltige Verbesserung der Sicherheit im Umgang mit chemischen Produkten

[3] SQAS: Safety and Quality Assessment Systems (siehe UM/QM-Bericht 1999/2000)

## Optimierung

### Einführung eines Arbeitsschutzmanagementsystems (nach OHSAS)

Bereits Anfang 1997 wurde das integrierte Qualitäts- und Umweltmanagementsystem bei der Fa. Aug. Hedinger eingeführt. Zusammen mit den GMP-Regeln und ESAD<sup>[1]</sup> bildet dieses System die Grundlage für die Umsetzung des Responsible Care Programms (Verantwortliches Handeln) in unserem Hause. Doch auch die Verantwortung für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz ist von jeher eines unserer vorrangigen Unternehmensziele.

Im Rahmen des dritten Wiederholungsaudits durch den SWISS TS wurde nun im April 2005 nach zweijähriger Vorbereitungszeit eine weitere Säule in unser Managementsystem integriert: Die Abkürzung OHSAS (Occupational Health and Safety Assessment Series) steht für eine Norm, mit der sich ein Arbeitsschutzmanagementsystem implementieren lässt. Die Einführung dieses Standards, der anlog zu den bisher bei uns angewandten Normen konstruiert ist, bewirkt eine Systematisierung der Sicherheitsaktivitäten und eine Verbesserung der damit verbundenen Prozesse. Die

[1] European Single Assessment For Chemical Distributors

Motivation der Mitarbeiter soll durch den verbesserten Arbeitsschutz erhöht, Ausfallzeiten gesenkt und der Betrieb gegenüber den gesetzlichen Anforderungen in diesem Bereich besser abgesichert werden.

In einem dokumentierten Arbeitsschutzmanagementsystem sind Arbeitsschutzleitlinien formuliert. Die Umsetzung aller rechtlichen Vorgaben wird kontrolliert. Es findet eine regelmäßige Unterweisung der Mitarbeiter zu den genannten Themengebieten statt. Zusätzlich werden Programme der kontinuierlichen Verbesserung durchgeführt. Neben den vorgeschriebenen betriebsärztlichen Untersuchungen werden bei Hedinger Vorsorgeuntersuchungen und Impfungen angeboten. Ein Schlüsselement zur Umsetzung der Vorgaben von Arbeits- und Gesundheitsschutz ist bei alledem die Gefährdungsbeurteilung, über die wir im letzten Jahresbericht ausführlich informiert haben. Denn wir sind überzeugt: Gute Leistungen im Arbeitsschutz sind kein Zufall, sondern das Ergebnis einer sorgfältigen Analyse und von gezielten, präventiven Maßnahmen.

*Dr. Andreas Hoffmann*

## Modernisierung

### Hedinger Teutschenthal ist nach aufwändiger Sanierung endlich asbestfrei.

Das heutige Hedinger Betriebsgelände Teutschenthal umfasst etwa 6 Hektar. Bis Ende 2002 hatte es nur zu kleineren Teilen Hedinger direkt gehört. Der größere Teil war im Besitz einer Grundstücks-Verwaltungsgesellschaft.

An dieser war man zwar beteiligt, aber über die Art der Nutzung von Gebäuden und Lagerschuppen, die teilweise oder ganz aus Wellasbest (asbesthaltige Faserzementbaustoffe) bestanden, waren die damaligen Gesellschafter unterschiedlicher Auffassung.

Mit der Übernahme des gesamten Areals durch Hedinger war auch die klare Entscheidung getroffen, sämtliche Gebäude und Lagereinrichtungen mit Wellasbest nicht länger zu nutzen. Alles andere hätte ganz und gar nicht unserer

Firmenphilosophie entsprochen. Die Asbestteile wurden durch zugelassene Fachfirmen in oft mühevoller Kleinarbeit Stück für Stück abgebaut und entsorgt. Der größte Teil davon bereits im Jahr 2003.

Im Januar 2005 war das große Ziel endlich erreicht. Das von Grund auf runderneuerte Bürogebäude konnte bezogen werden. Ende Mai verließ schließlich der letzte mit Platten gefüllte Bau-Container das Hedinger Gelände. Damit verabschiedeten wir uns nach 2 Jahren harter Arbeit von ca. 4300 m<sup>2</sup> DDR-Wellasbest. Ordnungsgemäß, versteht sich. Oder, um es anders auszudrücken: Hedinger Teutschenthal ist asbestfrei. Saubere Arbeit. Auch außerhalb unserer modernen Reinräume.

*Günter Mielsch*

# Das Hedinger Selbstverständnis

Stand: 01.08.2005

- Hedinger setzt sich mit den Anforderungen ihrer Kunden und Prinzipale auseinander, um diesen stets bestmöglich gerecht zu werden.
- Verantwortungsbewusste und engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind die wesentliche Voraussetzung zur Erreichung unserer Ziele.
- Wir verpflichten uns ausnahmslos zur Umsetzung und Einhaltung der Grundsätze des weltweiten Responsible Care Programms.
- Unser Qualitätsmanagement gewährleistet Hedinger Produkte und Leistungen auf höchstem Niveau.
- Das Hedinger Umweltmanagementsystem soll die nachhaltige Verbesserung der Umweltleistungen sicherstellen.
- Unser Arbeitsschutzmanagementsystem dient der körperlichen Unversehrtheit unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

- Die hohe Sicherheit unserer Produkte wird durch stetige Weiterentwicklung unseres integrierten Managementsystems konstant verbessert werden.
- Die kontinuierliche Verbesserung unserer Prozesse bildet die Grundlage für unsere auch zukünftig führende Leistungsfähigkeit.

Dieses Selbstverständnis ist für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Aug. Hedinger GmbH & Co. KG und der Dr. Seeger GmbH sowie für unsere Dienstleister verbindlich. Die Einhaltung relevanter gesetzlicher Anforderungen ist eine Voraussetzung zur Umsetzung dieser Leitgedanken.



Johann-Ludwig Raiser, Geschäftsführer Aug. Hedinger GmbH & Co. KG



Dr. Frank Milek, Geschäftsführer Dr. Seeger GmbH



## Aug. Hedinger GmbH & Co. KG

Heiligenwiesen 26  
D-70327 Stuttgart  
T. +49 – (0)711 – 40 20 50  
F. +49 – (0)711 – 402 05 35  
[www.hedinger.de](http://www.hedinger.de)  
[info@hedinger.de](mailto:info@hedinger.de)

## Niederlassung Sachsen-Anhalt

Lange Lauchstädter Straße 47  
D-06179 Teutschenthal  
T. +49 – (0)34635 – 78 50  
F. +49 – (0)34635 – 78 535  
[www.hedinger.de](http://www.hedinger.de)  
[info@hedinger.de](mailto:info@hedinger.de)